

# Die Weltrekordhalter

## Heimische Bäcker schaffen es ins Guinness-Buch

**KÖLN/TRIER.** (red) **Einen neuen Weltrekord haben 214 deutsche Bäckermeister aufgestellt – unter ihnen auch vier aus dem Kreis Trier-Saarburg. 3746 verschiedene Brötchensorten waren für den Rekord nötig.**

Deutschlands Bäckermeister haben ihren guten Ruf einmal mehr bestätigt. Bei einem Weltrekordversuch im Kölner Maritim-Hotel gelang 214 von ihnen der Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde. Dazu brachten sie insgesamt 3746 verschiedene Brötchen zusammen.

Unter den Teilnehmern waren

auch vier Bäcker der Innung Trier-Saarburg. Andreas Bollig aus Pluwig sowie Rolf Lübeck, Michael Braunhausen und Detlef Anton aus Trier erhielten für ihren Beitrag eine Weltrekord-Urkunde vom Veranstalter.

Ziel der Aktion war es unter anderem, auf das hohe Ansehen und die Vielfalt der Angebotspalette hinzuweisen. Denn nach den Lebensmittelskandalen der Vergangenheit wolle der Verbraucher kein anonymes Industrieprodukt, sondern ein „herzhaft handwerklich hergestelltes Brötchen vom Bäcker“, so die frisch gebackenen Weltrekordhalter. al



Die Sieger: Andreas Bollig, Rolf Lübeck, Michael Braun und Detlef Anton

